

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Ergänzung Fotodokumentation und Datenbankerstellung über die Kölner Außenskulpturen im erweiterten Innenstadtbereich

Beschlussorgan

Ausschuss für Kunst und Kultur/Museumsneubauten

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Gremium							
Ausschuss für Kunst und Kultur/Museumsneubauten	26.11.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Der Ausschuss Kunst und Kultur beauftragt die Verwaltung, eine Ergänzung der Fotodokumentation über die Kölner Außenskulpturen im erweiterten Innenstadtbereich (bis Innere Kanalstraße) durch das Rheinische Bildarchiv der Kunst- und Museumsbibliothek in Auftrag zu geben und die Datenerfassung der Fachhochschule Köln in die städtische Datenbank zu übertragen. Zur Finanzierung beschließt er die Verwendung der im Teilergebnisplan 0405 – Kulturförderung – in der Teilplanzeile 15 – Transferaufwendungen – für Projektmittel Kunst im öffentlichen Raum veranschlagten zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen für das Haushaltsjahr 2009 in Höhe von 11.370 Euro.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme 11.370 €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses %	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten	b) Sachkosten	€	€
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro)						

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Auf Initiative des Kunstbeirates der Stadt Köln und der neu gegründeten AG „Kunst im öffentlichen Raum“, an der neben dem Kunsthistorischen Institut der Universität zu Köln und der Fachhochschule Köln alle relevanten mit Kunst im öffentlichen Raum befassten Fachdienststellen der Verwaltung beteiligt sind, wurde auf der Grundlage des Beschlusses des Ausschusses Kunst und Kultur/Museumsneubauten vom 2.12.2008 von der Fachhochschule Köln, Institut für Restaurierungs- und Konservierungswissenschaft eine erste Zustandserfassung inklusive einer Fotodokumentation der Kölner Außenskulpturen im Bereich Innenstadt erstellt. Eine Ergänzung der Zustandserfassung um Skulpturen, Denkmäler, Mahnmale und Brunnen aller Epochen wurde durch den Beschluss des Ausschusses Kunst und Kultur/Museumsneubauten vom 7.9.2009 ermöglicht. Von der Fachhochschule Köln werden weitere ca. 270 Objekte erfasst und bewertet. Das abschließende Ergebnis wird im Mai 2010 vorliegen.

Eine Fotodokumentation über die 270 neu zu erfassenden Kunstobjekte wurde bislang aus Gründen der haushaltsrechtlichen Verfügungsbeschränkungen noch nicht in Auftrag gegeben. Die Fotodokumentation soll sowohl die kunsthistorische Sicht beinhalten als auch über den Restaurierungsbedarf der Objekte Auskunft geben. Die Kunst- und Museumsbibliothek verfügt mit dem Rheinischen Bildarchiv über das erforderliche professionelle Know-how und hat die Fotodokumentation der ersten Charge bereits erfolgreich erstellt. Die Kosten für die Fotodokumentation für ca. 270 Objekte werden von der Verwaltung mit 8.370 Euro kalkuliert.

Eine möglichst komplette Erfassung der Kunstwerke im öffentlichen Raum stellt den ersten Baustein für das vom Kunstbeirat und der Kulturverwaltung angestrebte Konzept für Kunst im öffentlichen Raum dar. Die Zustandserfassung inklusive einer professionellen Fotodokumentation bildet eine solide Grundlage für alle weiteren erforderlichen Schritte, die ein Gesamtkonzept für Kunst im öffentlichen Raum (betrachtet werden sollen Inhalt/kuratorisches Konzept, Restaurierung, Organisation/Finanzen und Öffentlichkeitsarbeit) verlangt. Die Bestandserfassung wird in einer Datenbank und im Internet über die Kunst- und Museumsbibliothek (KMB) für Interessierte zugänglich gemacht. Da diese Umsetzung zeitnah erfolgen soll, die Personalkapazität der KMB aber eingeschränkt ist, wird zur Unterstützung der Abschluss eines Werkvertrags notwendig. Die Kosten für die Dateneinspielung aus der Datenbank der Fachhochschule in die städtische Datenbank und deren Verknüpfung mit den Fotos wird mit 3.000 Euro kalkuliert.

Insgesamt sind für „Projektmittel Kunst im öffentlichen Raum“ 100.000 Euro für das Jahr 2009 im Haushaltsplan im Teilplan 0405 – Kulturförderung – in der Teilplanzeile 15 – Transferaufwendungen – veranschlagt. Von diesem Ansatz stehen auch bei Einhaltung der 15%igen Verfügungsbeschränkung zur Finanzierung der Maßnahme Projektmittel in Höhe von 11.370 € für 2009 zur Verfügung.

Die zahlungswirksamen Aufwendungen sind im Teilplan 0401 – Kultur und Wissenschaft –

abzubilden. Sofern dadurch im Teilplan 0401, in der Teilplanzeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen – ein überplanmäßiger Bedarf in Höhe von 11.370 Euro entsteht, kann dieser durch Wenigeraufwendungen im Teilplan 0405 – Kulturförderung –, Teilplanzeile 15 – Transferaufwendungen – gedeckt und gem. § 83 Abs. 1 Satz 3 GO NW in Verbindung mit § 8 Ziffer 11 der Haushaltssatzung durch den Stadtkämmerer genehmigt werden.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.